

Erstheft täglich früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition Johannstraße 18. Sprechtstunden der Redaction: Sonntags 10-12 Uhr. Werktags 9-6 Uhr.

Annahme der für die nächstfolgende Nummer bestimmten Anzeigen am Donnerstag bis 3 Uhr Nachmittags, an Sonn- und Festtagen früh bis 7 1/2 Uhr.

In den Filialen für Auf-Nahme: Otto Neumann, Neudammstraße 21, Louis Bode, Kottbuserstraße 18, p. nur bis 1 1/2 Uhr.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Auflage 18,100.

Abonnementspreis vierteljährlich 4 1/2 Mk. halbjährlich 8 Mk. jährlich 16 Mk. ...

Inserats-Gebühren: 20 Pf. ...

Reclamen unter dem Redactionsdruck ...

№ 11.

Freitag den 11. Januar 1884.

78. Jahrgang.

Amthlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die dreijährige Revisionsperiode endet mit dem 15. Januar. In diesem Tage sind die Büden und Stände auf den Plätzen der inneren Stadt bis Nachmittags 4 Uhr vollständig zu räumen und bis spätestens 6 Uhr Morgens des 16. Januar zu entfernen.

Holy-Auction.

Mittwoch, den 23. Januar c., fallen von Vormittags 9 Uhr an im hiesigen Burgan auf dem Mittelmarkt folgende in Nöthl 11, 12 und 13, in der Nähe des Kirchhofes an der sogenannten Eichenbergs Eide und der Herzog-Waldener Straße:

Höhere Schule für Mädchen.

Neue Schölerinnen für October 1884. Die Aufnahme beginnt am 15. im Schulhaus des 19. Januar von 11-12 Uhr Morgens anzuwenden. Schulgebühren und Schulgeld sind bei der Anmeldung vorzulegen.

Auk- und Brennholz-Auction.

Donnerstag, den 17. Januar d.J. von Vormittags 10 1/2 Uhr ab werden im hiesigen Hofmeister Hof auf dem Schlage in der Zeitgenosse:

Nichtamtlicher Theil.

Ein neues Ministerium in Egypten.

Das Ministerium Oberst Pascha ist abgetreten, weil es die Forderung Englands, den Sudan aufzugeben, nicht erfüllen wollte, und Kharab Pascha hat die Regierung übernommen, um den Kampf gegen die englischen Forderungen fortzuführen.

Die Politik Englands, welche den Frieden des Nahen Ostens zu stören sucht, wird nur dadurch verhindert, wenn sie das Mittel verliert, um den Sudan vollständig zu unterwerfen. Dieser Mittel ist die englische Regierung nicht fähig, das sie nicht die mindesten Aufrechterhaltung des Sudan erreicht hat.

Witten in die allgemeine Verwirrung fällt die Nachricht, daß Ismail Pascha, der frühere Rhetor, in Respekt eingetroffen ist, jedenfalls in der Absicht, den Ereignissen, welche sich in Egypten entwickeln, näher zu sein und den öffentlichen Augenblick zu benutzen, der ihm die Möglichkeit gewährt, wieder eine Rolle zu spielen.

Walter Pascha ist inzwischen auf dem Reich nach dem Sudan gegangen, um sich nach der Reinigung mit Oberst Pascha dem Wahl zu entgegen zu stellen und die Wiederwahl Pascha zu erzwingen. Die Aufgabe ist schwierig, um so schwieriger, weil die Persönlichkeit des Ministerpräsidenten Oberst Pascha sehr zweifelhaften Natur ist.

Leipzig, 11. Januar 1884.

* Aus Berlin wird mit dem Mittwoch geschrieben: „Ob der Antrag Reichensperger am nächsten Mittwoch zur Debatte kommt, ist durchaus noch nicht bestimmt; der Antragsteller selbst ist nach Reichard noch nicht im Gange gekommen, die Mitglieder des Centrums hat überhaupt diesmal jenseitig wenig über den von Herrn v. Schölerer an sie gerichteten dringenden Rufen.“

Costuminiert erfolgen. Uebrigens dürfte, wenn nach ein Reichspolitisches Gesetz dem Landtage zugeht, es sich kaum ermöglichen lassen, daß das Abgeordnetenhaus auch nur die Pflichten mit seinen Arbeiten fertig wird.

* Eine recht blühende Regierung ist in jüngster Zeit bei großen gesetzgeberischen Aufgaben seitens der Reichsregierung infolge eingetreten worden, als die Einnahme alsbald nach ihrer Herstellung, in dem einen Maße schon nach Berücksichtigung über die Grundzüge, nach der der Bundestag sich mit den Vorlagen zu beschäftigen in der Lage war, der vollen Öffentlichkeit übergeben wurden. Dieses Verfahren ist v. B. bei dem neuen Vereinsgesetz und jetzt auch bei der Unfallversicherungsvorlage beobachtet worden und wird ohne Zweifel sehr erfolgreiche Früchte tragen.

* Es ist bereits darauf hingewiesen worden, daß die Tragik in dem plötzlichen Tode Völkler's, fern von der Heimat, den Verwandten und Freunden, von denen ihn die Weite der Ozeane trennte, noch in eigentümlicher Weise durch die hoffnungslose Stimmung seiner letzten Lebensstage vergrößert wird.

Wenig ersichtlich Zustände scheinen gegenwärtig in Krain zu bestehen, wo das deutsche Element im Laufe der Zeit bis auf 40,000 Köpfe zusammengeschmolzen ist. Die Slowenen, jetzt Herren und Herren des Landes, geben sich so, als seien die Deutschen nur Eindringlinge und gebildete Fremdlinge, die man baldmöglichst hinausschleusen will.

der Einnahme, d. h. der künftigen Zustände gefürchtet werden. Dieses Resultat habe ich von ersten Tage an mit Sicherheit erwartet, aber daß es geschehen, ist doch unendlich und beinahe gänzlich den vielen Ueberrechnungen, welche wir in anderen Ländern schon erlebt haben. ...

* In verschiedenen Blättern wird die Mandatüberlegung des Abg. von Gutsch in sachlichen Zusammenhang mit der Abstimmung über den Antrag Stein gebracht. Ein solcher Zusammenhang ist, wie berichtet werden kann, nicht vorhanden. Herr v. Gutsch hat sein Mandat zum preussischen Abgeordnetenhaus lediglich auf familiären und geschäftlichen Beweggründen niedergelegt.

* Die „Proo.-Corr.“ tritt in einem längeren Artikel für das Zustandekommen der preussischen Jagdgesetzgebung ein. Von den über den Entwurf des Jagdgesetzes abgelehnten Beschlüssen des Reichstages wird bemerkt, daß dieselben als eine Verbesserung der Vorlage nicht zu erachten sind; im Allgemeinen aber wird die „Rösigung“ des Reichstages getadelt und gegenüber den Forderungen der liberalen Presse erklärt, daß die Regierung auf den Erfolg des Mandatens in derjenigen Richtung, wo es jetzt nicht gesetzlich besteht, nicht eingehen werde; es wird darüber gesagt: „Es erscheint zweifellos, daß die Staatsregierung in diesem Punkte an der Vorlage im Wesentlichen unbedingt festhalten und es positiv ablehnen wird, diese Materie in Verbindung mit der Jagdordnung überhaupt einheitlich zu regeln.“

Sehr verdienstlich und überaus brav! Meine Frau habe ich bei dem Tode, wie ich ihn zu Anfang bekannt habe, unendlich, nur mit der Bekanntheit, daß ich ihr die es mich ergrübelte Einladung, die erste Fahrt auf der Nordsee-Eisenbahn mitzunehmen, angenommen und zum ersten Mal begleitet habe, indem ich der Festigkeit in Chicago nicht nachgeben konnte, sondern nach St. Louis, dann weiter nach San Francisco, California über auszuweichen und sehr unruhige Fahrten, durch California, Arizona, New Mexico, Arkansas nach Texas gemacht habe, wo ich am 1. October bei dem 3. Wochentag und am 1. November bei dem 4. Wochentag in New York ankam.

* Die in Betreff der Mörder Subelin's in Petersburg angeführten Nachrichten scheinen bis zum Augenblicke erledigt zu sein. Treppen hat man in politischen Kreisen an der Festsetzung, daß es die Lebhaftigkeit nicht gelungen sein dürfte, die Grenze zu überschreiten. Der lebhafteste Begleiter Subelin's, dessen Name Subelin, in der Folge verdrängt worden, um bei den Wörtern ein großes Gefühl der Sicherheit zu wecken und sie eventuell zu veranlassen, eine etwa geplante Flucht ins Ausland aufzugeben. Subelin, der sich nach im Wien-Kranenbause befindet, hat zwar sehr ernste Bemerkungen bezogen, sein Zustand scheint jedoch keine ernstlichen Besorgnisse mehr einzufößen und man glaubt, daß er binnen Kurzem in der Lage sein wird, Auskünfte von Wichtigkeit zu erteilen. Der vormalige Polizeicommissar, welcher Subelin in die von den Terroristen angeführte Halle lockte, ist ein gewisser Degen, ehemaliger Officier der Kaiserlichen Artillerie. Er hat es verstanden, das volle Vertrauen Subelin's zu gewinnen. Degen betrachtete ihn als seinen persönlichen Freund, ja, sie tranken sich sogar. Die Nachfolger Subelin's auf dem gefährlichen Posten des Oberst der politischen Polizei sind jetzt mit Bestimmtheit Herr Auerbach genannt, ein vormaliger Verwandter Puffenow's, welcher mit der zur Sicherung des Lebens des Obersten Subelin's erforderlichen Maßnahmen betraut ist. Nach der Ermordung Subelin's ist die Zahl der dem Befehle Puffenow's unterstellten Geheimagenten vermindert worden und beträgt jetzt gegen dreißig Mann. Es behauptet sich nämlich, daß das terroristische Executive-Comité den Provinzial-Präsidenten, seinen Oberleutnant, den Oberleutnant des General-Präsidenten und den Minister des Innern, Grafen